

## Niederschrift

über die 10. Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, den 05.04.2022, um 16:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Johannes Mans

Ratsmitglieder

Felix Anders  
Sigrid Augst-Hedderich  
Armin Barg  
Ingrid Bartholomäus  
Bernd Karl Bornewasser  
Marianne Bornewasser  
Beate Bötte  
Saskia Burgmann  
Dietmar Busch  
Sebastian Dickoph  
Petra Ebbinghaus  
Rolf Ebbinghaus  
Volker Ebbinghaus  
Sandro Feuerpeil  
Jürgen Fischer  
Hans Wilhelm Golombek  
Majid Haberkorn  
Bernd-Eric Hoffmann  
Dennis Jaroschek  
Tobias Jeschke  
Dustin Kempf  
Thomas Klee  
Rosemarie Kötter  
Rafael Krauskopf  
Thomas Lorenz  
Nils Paas

ab 16:09 Uhr (TOP 3), bis 18:01  
Uhr

Elisabeth Pech-Büttner  
Petra Pfeiffer  
Annette Pizzato  
Sabine Plasberg-Keidel  
Rainer Röhlig  
Nicolai Rüggeberg  
Udo Schäfer  
Sebastian Schlüter  
Rolf Schulte  
Dietmar Stark  
Klaus Steinmüller  
Gerd Uellenberg  
Annette Verhees  
Antje von der Mühlen

ab 16:30 Uhr (TOP 5)

Dejan Vujinovic  
Jörg Weber  
Burkhard Wigge  
Cedric Ziel

von der Verwaltung

Ulrich Dippel  
Natalie Enneper  
Jörn Ferner  
Jürgen Funke  
Sandra Hilverkus  
Burkhard Klein  
Jochen Knorz  
Lisa Look  
Wolfgang Scholl  
Volker Uellenberg  
Simon Woywod

Schriftführerin

Larissa Schipper

es fehlen:

Ratsmitglieder

Ursula Brand  
Klaus Haselhoff  
Christoph Schlüter  
Annegret Scholl

### **Tagesordnung:**

#### **(Öffentlicher Teil)**

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Arbeitskreis zur Schaffung einer Städtepartnerschaft mit einer ukrainischen Kommune (Antrag der AfD-Fraktion vom 17.03.2022) AN/0092/2022
4. Beitritt NGO Mayors for Peace (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.03.2022) AN/0093/2022
5. Einrichtung eines Jugendparlaments (Antrag der SPD-Fraktion vom 24.03.2022) AN/0094/2022
6. Widmung der Gemeindestraße " Börkel" BV/0266/2022
7. Widmung der Gemeidestraße "Blumenstraße" BV/0267/2022
8. Widmung der Straße "Am Gaswerk" BV/0268/2022

- |       |                                                                                                                                          |                |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| 9.    | Neubau Feuerwehr Wellringrade (Nr. 351)                                                                                                  | BV/0269/2022   |
| 10.   | Erweiterung Grundschule GGS Wupper                                                                                                       | BV/0270/2022   |
| 11.   | Planung der Kindertagesstätte im Bildungshaus Am Kreuz                                                                                   | BV/0245/2022   |
| 12.   | Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2022 / 2023                                                                          | BV/0246/2022   |
| 13.   | Vergabe von Betreuungsleistungen für Asylbewerber und anderen Menschen mit Migrationshintergrund                                         | BV/0247/2022   |
| 14.   | Jahresvertrag Straßenunterhaltung 2023-2024 (Nr. 346)                                                                                    | BV/0184/2021   |
| 15.   | Satzung über Jahrmärkte und Volksfeste in der Stadt Radevormwald                                                                         | BV/0251/2022   |
| 16.   | Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Stadtfestes am 08.05.2022 | BV/0273/2022   |
| 17.   | Straßen- und Wegekonzept 2022                                                                                                            | BV/0871/2020/1 |
| 17.1. | Straßen- und Wegekonzept 2022 (Antrag der AL-Fraktion vom 01.04.2022)                                                                    |                |
| 18.   | Mitteilung über überplan- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionsauszahlungen                                                  | IV/0127/2022   |
| 19.   | Bericht über die aktuelle Haushaltssituation                                                                                             |                |
| 20.   | Sachstandsbericht Asyl                                                                                                                   |                |
| 21.   | Besetzung von Ausschüssen und Gremien                                                                                                    |                |
| 22.   | Mitteilungen und Fragen                                                                                                                  |                |

Der Bürgermeister eröffnet um 16:00 Uhr die Ratssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit gemäß § 8 der Geschäftsordnung fest.

Er bittet darum, den Tagesordnungspunkt „Ablösung des bestehenden Derivatgeschäfts mit der EAA Erste Abwicklungsgesellschaft“ im nichtöffentlichen Teil unter TOP 23 – neu – beraten zu lassen.

Die Mitglieder des Rates sind hiermit einverstanden und es wird so verfahren.

Auf die Abfrage der Befangenheit erklärt sich kein Mitglied für befangen.

## **(Öffentlicher Teil)**

### **1. Informationen des Bürgermeisters**

---

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Bürgern für die zahlreichen Spenden und die Unterstützung für die geflüchteten Personen aus der Ukraine.

Weiterhin teilt er mit, dass der Feierabendmarkt wieder angelaufen ist. An Karfreitag findet es nicht statt.

Es gibt neue Wege der Personalakquise. Die Verwaltung hat Videos zur Personalfindung erstellt, die einen guten Erfolg aufweisen.

### **2. Einwohnerfragestunde**

---

Herr Woywod beantwortet die Einwohnerfragen:

- 1) Wie und durch wen wird der sog. Bodenrichtwert für alle in Frage kommenden Grundstücke in Radevormwald bis wann ermittelt?

Antwort: Hierfür gibt es Gutachterausschüsse, die den Bodenrichtwert ermitteln.

- 2) Wie ist dann weiterhin sichergestellt, dass jeder Grundsteuerabgabepflichtige in Radevormwald diese Informationen über den jeweiligen Bodenrichtwert seines Grundstücks rechtzeitig und vollumfänglich erhält?

Antwort: Es wird auf das Finanzamt verwiesen.

- 3) Welche Daten hat die Stadt Radevormwald abrufbar bzw. verfügbar falls Informationen über die tatsächliche Größe der Bruttogrundfläche eines Bauwerks benötigt werden?

Antwort: Die Zuständigkeit liegt hier beim Eigentümer.

**3. Arbeitskreis zur Schaffung einer Städtepartnerschaft mit einer ukrainischen Kommune (Antrag der AfD-Fraktion vom 17.03.2022) AN/0092/2022**

---

Herr Schäfer merkt an, dass ein Zeichen gesetzt werden sollte. Der zweite Teil des Beschlusssentwurfes soll gestrichen werden.

Nach kurzer Diskussion, ob dieser Antrag angemessen ist, zieht Herr Schäfer den Antrag der AfD-Fraktion zurück.

**4. Beitritt NGO Mayors for Peace (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.03.2022) AN/0093/2022**

---

Nach kurzer Diskussion, ob dieses Thema sinnvoll ist, wird über den Antrag abgestimmt.

Herr Hoffmann ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt den Beitritt zur NGO Mayors for Peace.

**Abstimmungsergebnis:** 39 Ja-Stimmen (16 CDU, 7 SPD, 6 GRÜNE, 2 UWG, 3 AfD, 2 RUA, 2 AL, Bürgermeister)  
4 Enthaltungen (1 SPD, 3 FDP)

Somit ist der Antrag angenommen.

**5. Einrichtung eines Jugendparlaments (Antrag der SPD-Fraktion vom 24.03.2022) AN/0094/2022**

---

Herr Anders erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Herr Ferner gibt an, dass 12 – 17-jährige Personen ein „Sprachrohr“ benötigen. Das Jugendamt würde dieses Thema gerne aufgreifen, aber in anderer Weise fortführen. Mit dem Jugendhilfeausschuss sollte ein Konzept erörtert und erstellt werden. Er bittet, den Antrag an den Jugendhilfeausschuss zu verweisen.

Nach kurzer Diskussion wird die Sitzung von 16:50 – 16:57 Uhr unterbrochen.

Es wird sich dafür ausgesprochen, den Punkt 3 des Beschlusssentwurfes zu streichen.

Im Anschluss folgt die Beschlussfassung.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Rat spricht sich dafür aus, Jugendlichen unserer Stadt die Möglichkeit zu geben, sich in den sie betreffenden Politikfeldern kommunalpolitisch zu beteiligen. Zu diesem Zweck wird in der Stadt ein Jugendparlament eingerichtet, das im Rahmen allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt wird.
2. Die Verwaltung wird zu diesem Zweck beauftragt, eine Satzung mit den maßgeblichen Regeln für die Wahl, die Aufgaben und die Zusammensetzung des Jugendparlaments aufzustellen.
3. Der Jugendhilfeausschuss berät den Satzungsentwurf der Verwaltung und gibt eine Beschlussempfehlung an den Rat.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**6. Widmung der Gemeindestraße " Börkel"**

**BV/0266/2022**

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die Straße „Börkel“ für den öffentlichen Verkehr gemäß § 6 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen in der zurzeit geltenden Fassung entsprechend den Erläuterungen zu widmen.

**Abstimmungsergebnis:** 42 Ja-Stimmen (15 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 3 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 2 RUA, Bürgermeister)  
2 Nein-Stimmen (2 AL)

**7. Widmung der Gemeidestraße "Blumenstraße"****BV/0267/2022**

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die „Blumenstraße“ für den öffentlichen Verkehr gemäß § 6 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen in der zurzeit geltenden Fassung entsprechend den Erläuterungen zu widmen.

**Abstimmungsergebnis:** 42 Ja-Stimmen (15 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 3 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 2 RUA, Bürgermeister)  
2 Nein-Stimmen (2 AL)

**8. Widmung der Straße "Am Gaswerk"****BV/0268/2022**

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die „Am Gaswerk“ für den öffentlichen Verkehr gemäß § 6 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen in der zurzeit geltenden Fassung entsprechend den Erläuterungen zu widmen.

**Abstimmungsergebnis:** 42 Ja-Stimmen (15 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 3 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 1 RUA, Bürgermeister)  
2 Nein-Stimmen (2 AL)  
1 Enthaltung (1 RUA)

**9. Neubau Feuerwehr Wellringrade (Nr. 351)****BV/0269/2022**

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die Planung und den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Wellringrade gem. der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben, zu vergeben und durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**10. Erweiterung Grundschule GGS Wupper****BV/0270/2022**

---

Herr R. Ebbinghaus gibt an, dass er Ausführungen zum Hintergrund der Vorlage erhalten möchte.

Herr Funke gibt an, dass das Life und der Tuspo jeweils einen Klassenraum erhalten haben. Weiterhin haben 45 Zuzüge die Folge, dass neue Klassenräume notwendig geworden sind. Frau Enneper teilt mit, dass der Bedarf ermittelt wurde. Nach der Beschlussfassung wird der Bestand der Innen- und Außenflächen kontrolliert.

Herr Barg erfragt, ob sich die Laufzeit mit der Projektplanung deckt oder ob es sich um eine Mindestlaufzeit handelt.

Frau Enneper gibt an, dass man von einem Mindestzeitraum ausgeht.

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, eine temporäre Lösung für den räumlichen Mehrbedarf der Grundschule Wupper in Form eines Schulcontainers gem. der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben, zu vergeben und zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig**11. Planung der Kindertagesstätte im Bildungshaus Am Kreuz****BV/0245/2022**

---

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt, die Kindertagesstätte im Bildungshaus „Am Kreuz“ mit viergruppig, mit einer optionalen fünften Gruppe, zu planen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig**12. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2022 / 2023****BV/0246/2022**

---

Herr R. Ebbinghaus merkt an, dass die Datenerfassung digitalisiert wurde und erfragt wie der Sachstand ist, ob es eine Software gibt und wann diese eingeführt wird.

Herr Funke teilt mit, dass es eine Software gibt. Es ist jedoch nicht beabsichtigt diese einzuführen.

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die von der Verwaltung erarbeitete und mit den Trägern der Einrichtungen abgestimmte Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2022 / 2023 in dieser Vorlage beigefügten Fassung wird beschlossen.

Ferner wird die Förderung der durch den Jugendhilfeausschuss am 22.09.2014 beschlossenen Sprachförder- und Plus-KiTa's gem. §§44 und 45 KiBiz auch für das Kindergartenjahr 2022 / 2023 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**13. Vergabe von Betreuungsleistungen für Asylbewerber und anderen Menschen mit Migrationshintergrund BV/0247/2022**

---

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt die Betreuungsleistungen für Asylbewerber und anderen Menschen mit Migrationshintergrund für die Jahre 2023 – 2025 mit der Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**14. Jahresvertrag Straßenunterhaltung 2023-2024 (Nr. 346) BV/0184/2021**

---

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, den Jahresvertrag für die Straßenunterhaltung für die Jahre 2023 bis 2024 gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben, zu vergeben und durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**15.            Satzung über Jahrmärkte und Volksfeste in der Stadt            BV/0251/2022**  
**Radevormwald**

---

Herr Hoffmann gibt an, dass die Veranstaltungsorte in § 19 und 20 weiterhin fehlen.

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Satzung über Jahrmärkte und Volksfeste in der Stadt Radevormwald wird wie in der Anlage aufgeführt beschlossen. Auf die Gebührenerhebung wird im Haushaltsjahr 2022 verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**16.            Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten            BV/0273/2022**  
**von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich**  
**des Stadtfestes am 08.05.2022**

---

Herr Weber ist während der Abstimmung nicht anwesend.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Nach sorgfältiger und kritischer Abwägung zwischen dem öffentlichen Interesse an einer ausnahmsweise zulässigen Verkaufsoffnung am 08.05.2022 und dem verfassungsrechtlich in Artikel 140 Grundgesetz in Verbindung mit Artikel 139 der Weimarer Reichsverfassung verankerten Schutz der Sonn- und Feiertagsruhe unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen beschließt der Rat der Stadt die als **Anlage 3** beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich des Stadtfestes im Gebiet der Stadt Radevormwald“ vom 05.04.2022.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**17. Straßen- und Wegekonzept 2022****BV/0871/2020/1**

Herr R. Ebbinghaus erläutert den Änderungsantrag der AL-Fraktion.

Herr Woywod merkt an, dass es sich hier um haushalterische Dinge handelt. Im Haushalt sind keine Mittel vorhanden, auch keine Planungsmittel. Laut Aussage des Tiefbauamtes kann diese Maßnahme im Jahr 2023 nicht umgesetzt werden. Das Konzept ist flexibel und muss im Bauausschuss besprochen werden.

**Beschlussentwurf:**

Der Rat der Stadt bittet die Verwaltung, die für 2025 geplante Baumaßnahme „Auf der Brede“, die nach KAG abgerechnet werden soll, in das Jahr 2023 vorzuziehen. Ein eventuell notwendiger Investitionsausgleich kann durch Verschiebung von einer oder mehreren Maßnahmen aus dem Bereich der geplanten Maßnahmen, die nach Baugesetzbuch abgerechnet werden, erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:** 4 Ja-Stimmen (1 UWG, 1 RUA, 2 AL)  
41 Nein-Stimmen (16 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 2 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 1 RUA, Bürgermeister)

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Im Anschluss wird über den Beschlussentwurf der Verwaltung abgestimmt.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt gemäß § 8a Absatz 1 KAG das Straßen- und Wegekonzept der Stadt Radevormwald in der Fassung vom März 2022.

**Abstimmungsergebnis:** 43 Ja-Stimmen (16 CDU, 9 SPD, 6 GRÜNE, 3 UWG, 3 FDP, 3 AfD, 2 RUA, Bürgermeister)  
2 Nein-Stimmen (2 AL)

**17.1. Straßen- und Wegekonzept 2022 (Antrag der AL-Fraktion vom 01.04.2022)**

Siehe TOP 17.

**18. Mitteilung über überplan- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionsauszahlungen****IV/0127/2022**

Herr Barg erfragt, warum die Sanierung Entlastungskanal RUEB Herbeck doppelt in der Liste auftaucht.

Herr Dippel gibt an, dass es sich hier um 2 Rechnungen handelt, die nicht zeitgleich bei der Verwaltung angekommen sind.

Weiterhin erfragt Herr Barg zu Punkt 7, warum hier die Bezirksregierung Arnsberg zuständig ist.

Frau Enneper merkt an, dass es sich hier um ein Förderprogramm aus Arnsberg handelt und deshalb die Bezirksregierung Arnsberg zuständig ist.

---

## 19. Bericht über die aktuelle Haushaltssituation

---

Herr Woywod führt den Bericht über die aktuelle Haushaltssituation aus.

---

## 20. Sachstandsbericht Asyl

---

Frau Look beantwortet die Fragen der AfD-Fraktion:

- 1) Wie viele Asylbewerber wohnen insgesamt im Stadtgebiet? Wie sieht dort die Aufschlüsselung nach den Kriterien männlich/weiblich sowie Lebensalter 0 bis 17 Jahre, 18 bis 59 Jahre und 60 Jahre aufwärts aus? Wie hoch sind jeweils die Personenzahlen der zehn am stärksten vertretenen Herkunftsstaaten?

Antwort:

Asylbewerber wohnhaft in Radevormwald	95 Personen
männliche Asylbewerber	57 Personen
weibliche Asylbewerber	38 Personen
Asylbewerber zwischen 0 – 17 Jahren	29 Personen
Asylbewerber zwischen 18 – 59 Jahren	66 Personen
Asylbewerber ab 60 Jahren	0 Personen
Personenzahl der häufigsten Herkunftsstaaten:	
Irak	32 Personen
Armenien	9 Personen
Afghanistan	8 Personen
Türkei	7 Personen
Iran	6 Personen
Syrien	6 Personen
Nigeria	5 Personen
Indien	5 Personen
Georgien	5 Personen
Aserbaidshon	4 Personen
Guinea	2 Personen
China	2 Personen
Ägypten	1 Person
Jordanien	1 Person
Kamerun	1 Person
Libanon	1 Person

- 2) Wie viele abgelehnte Asylbewerber im Stadtgebiet gelten als ausreisepflichtig? Ist mit einer zeitnahen Abschiebung jener Person zu rechnen? Wenn nein: Warum nicht?

Antwort:

Ausreisepflichtige abgelehnte Asylbewerber 26 Personen  
Laut dem Ausländeramt Gummersbach sind Abschiebungen generell möglich und werden auch durchgeführt, wenn der Heimatpass oder andere Passersatzpapiere vorliegen.

- 3) Wie viele Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine wohnen insgesamt im Stadtgebiet? Wie sieht dort die Aufschlüsselung nach den Kriterien männlich/weiblich sowie Lebensalter 0 bis 17 Jahre, 18 bis 59 Jahre und 60 Jahre aufwärts aus?

Antwort:

Ukrainische Flüchtlinge wohnhaft in Radevormwald	149 Personen
männliche ukr. Flüchtlinge	42 Personen
weibliche ukr. Flüchtlinge	107 Personen
Ukr. Flüchtlinge zwischen 0 – 17 Jahren	72 Personen
Ukr. Flüchtlinge zwischen 18 – 59 Jahren	70 Personen
Ukr. Flüchtlinge ab 60 Jahren	7 Personen

- 4) Gibt es in der Gruppe von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine Personen, deren Identität nicht zweifellos geklärt ist? Wenn ja: Um wie viele Personen handelt es sich? Wie sieht dort die Aufschlüsselung nach den Kriterien männlich/weiblich sowie Lebensalter 0 bis 17 Jahre, 18 bis 59 Jahre und 60 Jahre aufwärts aus?

Antwort: Dies wird verneint.

- 5) Wird aktuell im Stadtgebiet Wohnraum, der durch die öffentliche Hand finanziert wird, durch rechtskräftig abgelehnte und daher ausreisepflichtige Asylbewerber belegt? Wenn ja: Um wie viele Personen und um wie viele Quadratmeter exklusiv genutzten Wohnraums in wie vielen Wohneinheiten handelt es sich? Ist mit einer zeitnahen Abschiebung der betreffenden Personen zu rechnen? Wenn nein: Warum nicht?

Antwort:

Es wird eine Wohnung durch rechtskräftig abgelehnte und ausreisepflichtige Asylbewerber belegt. Es handelt sich um eine Familie mit 4 Personen, wovon eine Person nicht ausreisepflichtig ist (Besitz einer Aufenthaltsgestattung).

Insgesamt wohnen somit drei ausreisepflichtige Personen im Stadtgebiet in Wohnraum, der durch die Stadt bezahlt wird.

Alle anderen ausreisepflichtigen Personen sind durch die Stadt Radevormwald in einer Asylbewerberunterkunft untergebracht.

Die Wohnung hat 68 m<sup>2</sup>.

Mit einer Abschiebung ist nicht zu rechnen, weil eine Duldung besteht (Aussetzung der Abschiebung).

**21. Besetzung von Ausschüssen und Gremien**

---

Herr Klee teilt eine Änderung für die SPD-Fraktion mit:

Seniorenbeirat, ber. Mitglied

Alt: Detlef Förster

Neu: Hans Golombek

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt fasst folgende Beschlüsse:

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Verkehr, weitere Vertreter

Neu: Detlev Hoffmann

Schulausschuss, weitere Vertreter

Neu: Detlev Hoffmann

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**SPD-Fraktion**

Seniorenbeirat, ber. Mitglied

Alt: Detlev Förster

Neu: Hans Golombek

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Stadtssportverband**

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Sport, Integration und Demografie, stellv. ber. Mitglied

Alt: Harald Angermaier

Neu: Sönke Eichner

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**AL-Fraktion**

Bauausschuss, stellv. Mitglied

Alt: Konrad Staratschek

Neu: N.N.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **22. Mitteilungen und Fragen**

---

Die Anfrage der RUA-Fraktion zum Thema „Wasserversorgungssituation Önkfeld“ wird zur Niederschrift gegeben.

Anmerkung der Verwaltung:

*Es hat am 09.02.2022 eine Verbandsversammlung des Wasserverbandes Önkfeld stattgefunden. Hier wurde seitens der Stadtwerke sowie der Stadt die weitere Vorgehensweise dargestellt. Es gibt juristische Klarheit.*

*Die Stadtwerke erstellen gegenwärtig auf Basis von Vor-Ort-Terminen individuelle Angebote für die Anliegen in Önkfeld. Nach Vorlage der Angebote und entsprechender Beauftragung seitens der betroffenen Eigentümer werden die Stadtwerke mit dem Umsetzungsprozess beginnen.*

Herr Woywod gibt an, dass weiterhin Wahlhelfer/innen gesucht werden.

Frau Ebbinghaus erfragt, ob das Baustellenmanagement in Zukunft verbessert werden kann. Dies wird bejaht.

Ende des öffentlichen Teils: 18:01 Uhr

Johannes Mans  
Vorsitzender

Larissa Schipper  
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter